

Mit neuen UT-Berufen

die Zukunft der Umwelt gestalten

Ausbilden
Wir machen mit!

Fachkraft für Abwassertechnik

Arbeitsgebiet

Entwässerungsnetze sowie Abwasser- und Klärschlammbehandlung in kommunalen und industriellen Kläranlagen



Berufliche Qualifikationen

Fachkräfte für Abwassertechnik führen ihre Arbeiten selbständig auf der Grundlage von technischen Unterlagen und Regeln sowie Rechtsgrundlagen durch. Sie beschaffen Informationen, planen und koordinieren ihre Arbeit. Dabei dokumentieren sie ihre Leistungen und ergreifen Maßnahmen zur Qualitätssicherung, zur Sicherheit, zum Gesundheits- und zum Arbeitsschutz. Sie sind elektrotechnisch befähigte Personen.

Fachkräfte für Abwassertechnik

- planen, überwachen, steuern und dokumentieren die Prozessabläufe
- erkennen Störungen im Prozessablauf und leiten Maßnahmen zur Störungsbeseitigung ein
- erkennen Gefährdungen im Arbeitsablauf und führen Schutzmaßnahmen durch
- führen Messungen und analytische Bestimmungen zur Prozess- und Qualitätskontrolle durch
- bedienen Anlagen und Geräte
- inspizieren und warten Maschinen, Geräte, Rohrleitungssysteme und bauliche Anlagen und halten diese instand
- kennen die Gefahren im Umgang mit elektrischem Strom, beurteilen Störungen und führen elektrotechnische Arbeiten aus
- erfassen Daten, werten sie aus und nutzen die Prozessoptimierung
- überwachen und dokumentieren die Einhaltung rechtlicher Anforderungen
- arbeiten kosten-, umwelt- und hygienebewusst



Qualifiziertes Personal sichert jedem Unternehmen Wettbewerbsvorteile. Die Auszubildenden von heute sind die Leistungs- und Wissensträger von morgen!

Kurzinfo

Ausbildungsdauer:
3 Jahre

Die Ausbildung erfolgt an den Lernorten Betrieb und Berufsschule.

Fundstelle der Ausbildungsordnung:
Bundesgesetzblatt Teil I Nr. 43,
vom 2. Juli 2002, Seite 2335 ff.
www.parlamentsspiegel.de
www.bundesanzeiger.de/bgbl1.htm

Hotline:

Melden Sie Ihre Ausbildungsstelle!
Hotline Bundesanstalt für Arbeit
☎ 01 80 / 3 22 55

mit freundlicher Unterstützung durch:



Ausbildungsinhalte

Lernort Betrieb Ausbildungsinhalte

Kernqualifikationen (z.B.):

- Umweltschutz
- betriebswirtschaftliche Prozesse, Arbeitsorganisation
- Information und Dokumentation, qualitätssichernde Maßnahmen
- Umweltschutztechnik, ökologische Kreisläufe und Hygiene
- Grundlagen der Maschinen- und Verfahrenstechnik; Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
- Umgang mit elektrischen Gefahren
- anwenden naturwissenschaftlicher Grundlagen
- Werk- Hilfs- und Gefahrstoffe, gefährliche Arbeitsstoffe; Werkstoffbearbeitung
- Lagerhaltung, Arbeitsgeräte und Einrichtungen

Fachqualifikationen (z.B.):

- Betrieb und Unterhalt von Entwässerungssystemen
- Indirekteinleiterüberwachung
- Betrieb und Unterhalt von Abwasserbehandlungsanlagen
- Klärschlammbehandlung und Verwertung von Abfällen aus Abwasseranlagen
- Probenahme und Untersuchung von Abwasser und Schlamm
- Dokumentation, Qualitäts- und Umweltmanagement
- Elektrische Anlagen in der Abwassertechnik



Prüfungen

Praktischer Teil:

- Betrieb und Unterhalt von Entwässerungssystemen und Abwasserbehandlungsanlagen einschließlich dem Durchführen analytischer und elektrotechnischer Arbeiten.

Schriftlicher Teil

- Prüfungsbereich Abwassertechnik
- Prüfungsbereich Elektrotechnische Arbeiten:
- Prüfungsbereich Wirtschaft- und Sozialkunde

Weiterbildungsmöglichkeiten

Beispielsweise:

- Geprüfte/r Abwassermeister/-in
- Abwassertechniker/-in
- Techniker/-in (staatlich geprüft)
Fachrichtung Umweltschutz

Lernort Berufsschule Lernfelder (z.B.):

- planen eines Umweltkonzeptes
- untersuchen von Wasser- und Abfallinhaltsstoffen
- Maschinen und Einrichtungen bedienen und instandhalten
- elektrische Anlagen betreiben und instandhalten
- Entwässerungssysteme betreiben
- Abwasser mechanisch reinigen
- untersuchen von Abwasser und Schlämmen
- Abwasser und Schlämme biologisch und chemisch behandeln;
- elektrische Geräte anschließen
- Entwässerungssysteme instandhalten und Indirekteinleiter überwachen
- Abwasserbehandlungsanlagen steuern und regeln

Beratungspartner

Für Ausbildungsstellen:

Berater/innen der regionalen Arbeitsämter
www.arbeitsamt.de

Ausbildungsberater/innen der regionalen Industrie- und Handelskammern
www.dihk.de (IHK-Finder)

Ausbildungsberater/innen der zuständigen Stellen des öffentlichen Dienstes

Lektüre

„Ausbildungsfibel – Tipps und Hilfen für Betriebe“
Bundesanstalt für Arbeit
90327 Nürnberg
Fax 09 11 / 1 79 35 55

Informationen

Bundesinstitut für Berufsbildung **BiBB**
Forschen
Beraten
Zukunft gestalten
www.bibb.de

BERUFEnet

Die Datenbank für Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen.
www.arbeitsamt.de